



23.06.2021

Nummer 52

INHALT	SEITE
<b><u>Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021</u></b>	
– Änderungsbekanntmachung des Kreiswahlleiters für den Wahlkreis 229, Passau	315
<b><u>Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr</u></b>	316
<b><u>Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung von öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehwege im Winter</u></b>	318
<b><u>Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung</u></b>	319
<b><u>Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt Passau</u></b>	347
<b><u>Vollzug der Baugesetze</u></b>	
– Antrag der Student Living Passau GmbH, Fürstenrieder Straße 5, 80687 München auf Baugenehmigung zum Neubau Wohnraum für Studenten (Studentenwohnheim mit 97 Appartements und Tiefgarage) in der Neuburger Straße 55, auf Flur-Nr. 196/9 der Gemarkung Haidenhof. Öffentliche Bekanntmachung der Baugenehmigung gem. Art. 66 Abs. 2 BayBO an die Nachbarn	347
– Antrag von Herrn Christian Oberneder, Bergholzstraße 8 a, 94124 Büchlberg auf Baugenehmigung zur Errichtung von 7 Kettenhäusern mit Garage, Untersölden 7 – 7 f auf Flur-Nr. 234 der Gemarkung Grubweg. Öffentliche Bekanntmachung der Baugenehmigung (hier: Verlängerung) gem. Art. 66 Abs. 2 BayBO an die Nachbarn.	348
<b><u>Bundeswasserstraße Donau</u></b>	
– Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der Wasserstraße und die Verbesserung des Hochwasserschutzes Straubing – Vilshofen, Teilabschnitt 2: Deggendorf – Vilshofen, Donau-km 2282,5 bis 2249,9	350

### **Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)**

- Widmung eines Verbindungsweges von der Abteistraße zur Prinz-Eugen-Straße zum beschränkt-öffentlichen Weg 354
- Lageplan Weg Nr. 838 356

### **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)**

- Bebauungsplan „Schießstattweg“, 7. Änderung, Gmkg. Haidenhof 357
- Bebauungsplan „Eichet-Ost“, 53. Änderung, Gmkg. Heining 358
- Außenbereichssatzung „Neureut / Jägerreuth“, 3. Änderung, Gmkg. Hacklberg und Ries 359
- Außenbereichssatzung „Schärdinger Straße“, 1. Änderung, Gmkg. Beiderwies 360
- Bebauungsplan „Rittsteig“, 24. Änderung, Gemarkung Heining 361
- Bebauungsplan „Kastenreuth – West“, Gmkg. Grubweg 362

### **Allgemeinverfügung der Stadt Passau zur Ernennung von hinzugezogenen Tierärzten zu amtlichen Tierärzten für die Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen** 364

Der Kreiswahlleiter des Wahlkreises 229 Passau

Aplnr. 0041

**Wahl zum 20. Deutschen Bundestag  
am 26. September 2021**

**Änderung der Bekanntmachung des Kreiswahlleiters  
vom 27.01.2021 zur**

**Aufforderung zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen  
gemäß § 32 Bundeswahlordnung (BWO)**

Das Bundeswahlgesetz (BWG) wurde durch das 26. Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 3. Juni 2021 (BGBl. I S. 1482) geändert. Daraus ergibt sich zu Nr. 5.2 Unterstützungsunterschriften meiner Bekanntmachung vom 27.01.2021 nachfolgende Änderung:

Nach § 52a BWG gelten bei der Wahl des 20. Deutschen Bundestages § 20 Abs. 2 und 3 des Bundeswahlgesetzes und § 34 Abs. 4 Satz 1 der Bundeswahlordnung mit der Maßgabe, dass die Zahl der danach erforderlichen Unterstützungsunterschriften jeweils auf ein Viertel reduziert ist. Für Kreiswahlvorschläge für den Wahlkreis 229 Passau sind demnach von den in § 18 Abs. 2 BWG genannten Parteien Unterschriften von **50** im Wahlkreis 229 Passau Wahlberechtigten auf amtlichen Formblättern nach Anlage 14 zur Bundeswahlordnung zu erbringen. Gleiches gilt für andere Kreiswahlvorschläge (Wählergruppen und Einzelbewerber, § 20 Abs. 3 BWG).

Im Übrigen ergeben sich keine Veränderungen.

Passau, 16.06.2021  
Der Kreiswahlleiter  
gez.

Buettner  
Regierungsdirektor

## ■ Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr

Vom 16. Juni 2021

Aufgrund von Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Februar 2021 (GVBl. S. 40), erlässt die Stadt Passau folgende Satzung:

### § 1

Die Satzung für die Erhebung einer Straßengebühr vom 30.06.2006 (Amtsblatt Nr. 22 der Stadt Passau vom 12.07.2006), zuletzt geändert durch Satzung vom 30. Juli 2010 (Amtsblatt Nr. 16 der Stadt Passau vom 04.08.2010), wird wie folgt geändert:

1. § 1 erhält folgende Fassung:

#### „§1

#### Gebührenerhebung

Die Stadt Passau erhebt für die Benutzung der Straßenreinigungsanstalt Benutzungsgebühren.“

2. § 5 erhält folgende Fassung:

#### „§ 5

#### Gebührensatz

Die Gebühren betragen je Meter Straßenfrontlänge jährlich in der

Reinigungsklasse I:	EUR 1,16
Reinigungsklasse II:	EUR 5,01
Reinigungsklasse III:	EUR 8,88
Reinigungsklasse IV:	EUR 32,38

3. § 9 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühr wird erstmalig einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig. Bis zur Bekanntgabe eines neuen Gebührenbescheids ist die Gebühr jeweils zu einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und am 15.11. fällig.“

## § 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.07.2021 in Kraft.

---

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 14.06.2021 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Passau, 16.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

**Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung von öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehwege im Winter**

Vom 16. Juni 2021

Aufgrund Art. 51 Abs. 4 und 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 91-1-B) veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2020 (GVBl. S. 683) geändert worden ist, erlässt die Stadt Passau folgende Verordnung:

**§ 1**

Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung von öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehwege im Winter vom 16. Dezember 2008 (Amtsblatt Nr. 30 der Stadt Passau vom 17. Dezember 2008), wird insoweit geändert, als § 5 Abs. 1 Satz 1 folgende Fassung erhält:

„Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger innerhalb ihrer Reinigungsfläche (§ 6) die öffentlichen Straßen bei Bedarf zu reinigen.“

**§ 2**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 01.07.2021 in Kraft.

---

Vorstehende Verordnung wurde vom Stadtrat am 14.06.2021 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Passau, 16.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

## ■ Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung)

vom 16. Juni 2021

Aufgrund der Art. 23 und 24 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. März 2021 (GVBl. S. 74), erlässt die Stadt Passau folgende Satzung:

### § 1

Die Satzung über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) vom 02. Dezember 1997 (Amtsblatt Nr. 26 der Stadt Passau vom 23. Dezember 1997), zuletzt geändert durch Satzung vom 12.11.2015 (Amtsblatt Nr. 32 der Stadt Passau vom 25.11.2015), wird wie folgt geändert:

4. Das Straßenverzeichnis (Anlage I) zu § 2 der Satzung der Stadt Passau über die Straßenreinigung vom 02. Dezember 1997 in der Fassung des Straßenverzeichnisses zur Satzung der Stadt Passau über die Straßenreinigung vom 12.11.2015 wird durch das „Straßenverzeichnis zur Satzung der Stadt Passau über die Straßenreinigung, Anlage I, Stand: 01.04.2021“ ersetzt.
5. § 2 Nr. 2 Buchst. b) „Reinigungsstufe IV“ erhält folgende neue Fassung:

„Reinigungsstufe IV: erheblich erhöhte Reinigung, siebenmal wöchentlich.“

### § 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.07.2021 in Kraft.

Anlage: Straßenverzeichnis zur Satzung der Stadt Passau über die Straßenreinigung, Anlage I, Stand: 01.04.2021

---

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 14.06.2021 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Passau, 16.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

## Straßenverzeichnis zur Satzung der Stadt Passau über die Straßenreinigung

Anlage I, Stand: 01.04.2021

### A

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Abteistraße	807	I
Achatiusstraße	727	I
Adalbert-Stifter-Straße	73	I
Adolf-Höllinger-Straße	566	I
Adolf-Langer-Weg	224	I
Akitastraße	239	I
Albert-Lucas-Straße	250	I
Alte Poststraße	314	I
Alte Raiffeisenstraße	345a	I
Alte Rieser Straße	522	I
Alte Straße	804	I
Altmannstraße	320	I
Am Bäckerholz	844	I
Am Bergacker	605	I
Am Bergacker	607	I
Am Bramerhof	824	I
Am Burgberg	716	I
Am Deglweiher	404	I
Am Döbldobl	193	I
Am Fernsehturm	208	I
Am Goldenen Steig	181	I
Am Hochpegel	837	I
Am Högl	865	I
Am Kellerberg	614	I
Am Lüftlberg	529	I
Am Lüftlberg (PAs 4)	4	I
Am Mollnhof	213	I
Am Säumertor	809	I
Am Schanzl	127	IV
Am Schanzl	232	IV
Am Schanzl (B 12)	12	III
Am Schanzl (St 2125)	2125	III
Am Seidenhof	855	I
Am Severinstor	98	II
Am Voglfelsen	29a	I
Am Wimhof	560	I



Amata-Grüner-Straße	230	I
An der Rodelwiese	216	I
Andreas-Stahl-Straße	735	I
Angerstraße (B 12)	12	II
Anni-Simmeth-Weg	103	I
Anrichterstraße	349	I
Anton-Pötzl-Straße	862	I
Anton-Sickenberger-Straße	383	I
Anzengruberstraße	324	I
Arberstraße	841	I
Arthur-Brasgalla-Steig (Fußweg von der Glockenstraße zur Vilshofener Straße)	527	I
Asperreutherweg	306	I
Auenweg	81	I
Auenweg	119a	I
Auenweg (St 2125)	2125	I
Auerspergstraße	62	I
Augustinergasse	137	III
August-Riesinger-Straße	576	I
Aumühlweg	507	I
Aumühlweg (PAs 4)	4	I
Äußere Spitalhofstraße	40a	II
Äußere Spitalhofstraße (St 2110)	2110	I

## **B**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Bäckergäßchen	715	I
Badhausgasse	123	III
Bahnhofstraße	121	IV
Bahnhofstraße (ab Bahnhofstr. 30 bis Bahnhofstr. 40)	186	III
Bahnhofstraße (ab Bahnhofstr. 10 bis 28)	186	IV
Bahnsteg über die Bahn beim Bahnhof Passau entlang der Westseite des neuen Postamtsgebäude	13	IV
Bahnweg	313	I
Ballhausstiege	19a	III
Bankgäßchen	17	III
Baptist-Kitzlinger-Straße	405	I

Baron-von-Behr-Straße	331	I
Baumannstraße	368	I
Bayerisch Haibach	199	I
Bayerisch Haibach (St 2125)	2125	I
Bayerwaldstraße	859	I
Bayerwaldstraße (B 12)	12	I
Benno-Hubensteiner-Straße	397	I
Berggasse	22	III
Bernhard-Setzer-Straße	58	I
Betty-Pfleger-Straße	228	I
Bibereckerweg	304	I
Bierweg	2	
Birgmeierweg	307	I
Birkenweg	359	I
Birkhamer Straße	6	I
Bischof-Altman-Straße (mit Seitenstrecke Maierhof)	82	I
Bischof-Heinrich-Straße	55	I
Bischof-Landersdorfer-Straße	568	I
Bischof-Pilgrim-Straße	81_15	I
Bischof-Ulrich-Straße	56	I
Bischof-Wolfer-Straße	75a	I
Blumenstraße	357	I
Bockhof (PAs 3)	3	I
Brandweg	317	I
Brandweg	322	I
Brandweg	400	I
Bratfischwinkel	86	IV
Bräugasse	170	III
Bräuhausgasse	709	I
Bräuhausplatz (PAs 4)	4	I
Breslauer Straße	16	I
Breslauer Straße (St 2110)	2110	II
Brixener Straße	27b	I
Brunecker Straße	26a	I
Brunndobl	611	I
Brunngasse	82	IV
Brunngasse	131	IV
Brunnhäuslweg von Lindental zum Mariahilfberg	37	I
Buchenstraße	348	I
Budweiser Straße	237	I
Burgweg	714	I

**C**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Carlonegasse mit Durchlaß zum Domplatz	19	III
Carossastraße	339	I

**D**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Danziger Straße (St 2110)	2110	I
Dieter-Stauber-Straße	246	I
Dietrich-Bonhoeffer-Platz	142	III
Dietzing (PAs 4)	4	I
Dietzinger Ortsweg mit Mesnerweg	506	I
Dietzinger Stadtweg	529	I
Doblweg	14	I
Domplatz	154	III
Donaukai	30	III
Donau-Schwaben-Straße	217	I
Donaustraße (B 388)	388	I
Donauweg (PAs 4)	4	I
Dr.-Atzinger-Straße	207	I
Dr.-Eggersdorfer-Straße	52	I
Dr.-Emil-Brichta-Straße	220	I
Dr.-Ernst-Derra-Straße	225	I
Dr.-Fritz-Ebbert-Straße	875	I
Dr.-Geiger-Weg	45	I
Dr.-Hans-Kapfinger-Straße	118	IV
Dr.-Hans-Kapfinger-Straße	233	IV
Dr.-Hans-Kapfinger-Straße (St 2125)	2125	III
Dr.-Hans-Kapfinger-Straße (ZOB)	233a	IV
Dr.-Hellge-Straße (mit Seitenstrecke zu Hs-Nr. 7/FI.Nr. 335/9)	78	I
Dr.-Karl-Fuchs-Straße	870	I
Dr.-Mayerhausen-Straße	728	I
Dr.-Ritter-von-Scheuring-Straße	201	I
Dr.-Sittler-Straße	196	I
Dr.-Stephan-Billinger-Straße	197	I
Dr.-von-Pichler-Platz	12	I

Dr.-Winklhofer-Straße	372	I
Dreisesselweg	868	I
Drosselweg	330	I
Durch "Am Säumertor" nach Klosterberg	813	I

## E

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Eduard-Hamm-Straße	27c	I
Eggendobl (B 12)	12	I
Eichendorffstraße	325	I
Eichenhain	360	I
Eichetstraße	326	I
Einbüglweg	323	I
Einöder Straße	302	I
Elise-Langensee-Weg	102	I
Emerenz-Meier-Straße	375	I
Emil-Richter-Straße	396	I
Englmeierstraße	849	I
Eppaner Straße	202	I
Erhardstraße	70	I
Erna-Schützenberger-Straße	231	I

## F

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Fährweg	608	I
Fahrweg innerhalb Burgfrieden auf Oberhaus	4	I
Falkensteinstraße	848	I
Färbergasse	713	I
Fattinger Straße	503	I
Fattinger Straße	505	I
Fattinger Straße (Pas 4)	4	I
Ferdinand-Wagner-Straße (B 12)	12	II
Ferdinand-Wagner-Straße (Teilstrecke zum Oberhaus)	176	I
Finkenstraße	335	I
Firmiengut	860	I
Firmianstraße	69	I
Fischerstraße	353	I
Fischmarktgasse	163	III

Fliederweg	361	I
Florianstraße	582	I
Forchheimer Straße	729	I
Franz-Josef-Strauß-Brücke (B 388)	388	I
Franz-Mader-Straße	413	I
Franz-Stockbauer-Weg	11	II
Franz-Straßer-Straße	401	I
Franz-Wandl-Straße	830	I
Franz-Wimmer-Straße	398	I
Franz-Xaver-Kurländer-Straße	245	I
Frauengasse	130	III
Frauengasse (St 2125)	2125	III
Fraunhoferstraße	347	I
Freinberger Straße	119	I
Freudenhain	575	I
Freudenhainweg	14a	I
Freyunger Straße (B 12)	12	II
Fritz-Schäffer-Promenade	120	III
Fritz-Schäffer-Promenade	129c	III
Frühlingstraße	47	I
Fruthengässchen östl. Hs-Nr. 29 Kapuzinerstraße, Fischergäßchen grundbuchamtlich	52	I
Fuchsbauerweg	28	I
Fuchsendgassl	34	I
Fürstenweg	528	I
Fürstenweg (PAs 1 )	1	I
Fürstenzeller Straße	378	I
Fürstenzeller Straße	379	I
Fuß- und Radfahrweg von Stromlänge nach Am Brammerhof	805	I
Fuß und Radweg im Gewerbegebiet Kohlbruck	109	III
Fuß und Radweg im Wohngebiet Kohlbruck	108	III
Fuß- und Radweg vom Friedhof Haidenhof zur Neuburger Straße	116	II
Fußgängerpassage durch das Gebäude Mariahilfstraße 2	110	III
Fußgängerunterführung Doblstein	306	II
Fußgängerunterführung unter der B8 mit Verbindungsweg zur Industriestraße	317	I

Fußgängerunterführung unter der St 2125 im Ortsbereich Maierhof mit Verbindungsweg zur Kachletstraße	523	II
Fußgängerunterführungen einschließlich Verbindungsweg von der Industriestraße zur Schaldinger Straße	314	I
Fußgängerunterführung an der Neuburger Straße - Einmündung Breslauer Straße	68	III
Fuß-und Radweg von der Amata-Grüner-Straße zur Erna-Schützenberger-Straße	105	I
Fuß-und Radweg von der Betty-Pfleger-Straße zur Lilly-Zeheter-Straße	106	I
Fuß-und Radweg von der Erna-Schützenberger-Straße zur Fl.Nr. 768/206	107	I
Fuß-und Radweg von der Lilly-Zeheter-Straße zur Amata-Grüner-Straße	104	I
Fuß-und Radweg von der Maria-Weiß-Straße in Richtung Fuß-und Radweg Nr. 108	128	I
Selbständiger Fußweg im Erholungspark an der Spitalhofstraße	93	III
Fußweg (einschl. Fußgängerunterführung) von der Bahnhofstraße zur Oberen Donaulände	77	III
Fußweg (selbständig) durch das Baugebiet Lüftlberg II	525	I
Fußweg (Treppenanlage) an der Unteren Schneckenbergstraße Fl.Nr. 65/27, 65/9, 65/7	824	I
Fußweg (Treppenanlage) an der Unteren Schneckenbergstraße über Fl.Nr. 65/4	825	I
Fußweg am Wimhof	520	I

Fußweg auf Oberhaus von der "Kanzel" bis zum Fußweg mit der Bestandsverzeichnisnummer "50"	129	II
Fußweg bei der Bischof-Landersdorfer-Straße	530	I
Fußweg bei der Franz-Wimmer-Straße	327	I
Fußweg entlang Ostgrenze "Eichet-West"	305	I
Fußweg im Gewerbegebiet Patriching-West	524	I
Fußweg in die Klafenbergsiedlung	301	I
Fußweg mit Stiege von Löwenmühlstraße 13 zur Ortsstraße Am Goldenen Steig	43	I
Fußweg mit Treppe zwischen der Jahnstraße und dem Sterkweg	78	I
Fußweg mit Treppenanlage zwischen Hs.Nr. 42 und 44 Graf-Salm-Straße	66	I
Fußweg nördlich der Florianstraße	535	I
Fußweg südlich der Emerenz-Meier-Straße entlang der Nordgrenze von Fl.Nr. 604/22	312	I
Fußweg südseits Altstadtschule	33	II
Fußweg um das Kaufhaus "Woolworth"	75	IV
Fußweg vom Aupersperg-Gymnasium zur Alten Rieser Straße	532	I
Fußweg vom beschränkt-öffentlichen Weg Nr.75 zur Ortsstr. Nr.127 Am Schanzl	113	IV
Fußweg vom Lindental über Bartelstiege zur Joseph-Haydn-Straße	37a	I
Fußweg vom Turm am Schanzl zur Oberen Donaulände	43	III
Fußweg von der Alten Poststraße zur Schule Neustift	323	I
Fußweg von der Bischof-Heinrich-Straße zum Schießstattweg	99	I
Fußweg von der Donau-Schwaben-Straße zur Vogelweiderstraße	94	I

Fußweg von der Dr.-Fritz-Ebbert-Straße zum böW-Nr.831	836	I
Fußweg von der Dr.-Stephan-Billinger-Straße zur Vogelweiderstraße	96	I
Fußweg von der Eichetstraße zur Martin-Seitz-Straße	324	I
Fußweg von der Franz-Wimmer-Straße zur Johann-Riederer-Straße	326	I
Fußweg von der Glockenstraße zur Schulstraße	526	I
Fußweg von der Görlitzer Straße in die Siedlung des kath. Wohnbauwerks	1a	I
Fußweg von der Hammerbachstraße zur Paula-Deppe-Straße	111	I
Fußweg von der Heiliggeistgasse zur Nikolastraße	89	III
Fußweg von der Hermann-Mayrhofer-Straße zur Reinhold-Preiß-Straße	123	I
Fußweg von der Holländerstraße zum Sportgelände Aumühle	516	I
Fußweg von der Maria-Weiß-Straße zur Fl.Nr.549/3	101	I
Fußweg von der Marquartstraße zur Prinz-Eugen-Straße	833	I
Fußweg von der Neuburger Straße zur evangelischen Friedenskirche	72	I
Fußweg von der Neuburger Straße zur Nibelungenstraße (Kolpingweg)	9a	I
Fußweg von der Otto-Zirnbauer-Straße zur Betty-Pfleger-Straße	124	I
Fußweg von der Otto-Zirnbauer-Straße zur Otto-Zieske-Straße	125	I
Fußweg von der Paula-Deppe-Straße zum Greppenweg	112	I
Fußweg von der Schulbergstraße zur Prinz-Eugen-Straße	832	I
Fußweg von der Sechzehnerstraße zur Hochstraße	9	I
Fußweg zur Kath. Kirche St. Peter	88	I



Fußweg zwischen der Lautensackstraße und der Eichendorffstraße	319	I
Fußweg zwischen Hs.Nr. 21 und 23 Graf-Salm-Straße	7a	I
Fußweg zwischen Watzlikring und Alte Straße	835	I
Fußwege (selbständige) im Baugebiet an der Fürstenzellerstraße	318	I

## G

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Gabelsbergerstraße	66	I
Gablergasse	27	III
Gaißaweg	615	I
Ganghoferstraße	351	I
Gangsteig von der Hafnergasse zur Dr.-Mayerhausen-Straße	716	I
Gangsteig von der Schulbergstraße zur Firmiangut	814	I
Garhammerweg	874	I
Gartenstraße	358	I
Gemeindeverbindungsstraße von Korona nach Jägerreuth bis zur Kreisstraße KrPAs 1	533	I
Georg-Graml-Straße	248	I
Georg-Philipp-Wörten-Straße	854	I
Georgstraße	512	I
Geranienweg	556	I
Gertraudstraße	524	I
Gionstraße	370	I
Giselastraße	77	I
Gleiwitzer Straße	17a	I
Glockenstraße	572	I
Goldberg	352	I
Görlitzer Straße	20a	I
Gottfried-Schäffer-Straße	84b	III
Gottfried-Schäffer-Straße (St 2125)	2125	III
Gotthardstraße	574	I
Göttweiger Straße	117a	I
Grabengasse	147	IV

Grabengasse (Teilstrecke von der Einmündung in die Ludwigstraße bis zur Einmündung der Carlonegasse)	63	IV
Grafenleite	704	I
Graf-Leuchtenberg-Weg	720	I
Graf-Salm-Straße	32	I
Graf-Tiemo-Weg	380	I
Graf-Zeppelin-Straße	11	I
Graneckerstraße	223	I
Greppenweg	3a	I
Gretli-Fuchs-Straße	226	I
Große Klingergasse	134	IV
Große Messergasse	157	III
Grünaustraße	64	II
Gunthersteig	507	I
Gustav-Haydn-Straße	371	I
Gutenbergstraße	392	I
Gütlbauerweg	26	I

## H

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Haarschedl	393	I
Hafnergasse	726	I
Hagenauerstraße	117	I
Haissengasse	122	III
Haitzinger Brücke	42	I
Haitzinger Straße	41	I
Haitzinger Straße (St 2110)	2110	I
Hallerstraße	48	I
Halser Straße	177	I
Halser Straße (Teilstrecke zum Bootshaus i. d. Bschütt)	178	I
Hammerbachstraße	4	I
Hammerberg	114	I
Hans-Wasner-Straße	876	I
Hedwigstraße	546	I
Heiliggeistgasse (St 2125)	2125	III
Heiliggeistgasse mit Teil von Karolinenplatz	141	III
Heilikastraße	856	I
Heininger Straße	337	I

Hennebergerstraße	346	I
Hennengasse	16	III
Hermann-Mayrhofer-Straße	244	I
Hermann-von-Moreau-Straße	408	I
Hermann-Wösner-Straße	384	I
Herrenwiese	612	I
Heuwieserstraße	238	IV
Heuwinkel	59	IV
Hirschwirtsgaßl	29	III
Hochsteinstraße mit Hochsteinbrücke	733	I
Hochstraße (mit Seitenstrecke Spitzberg)	80	I
Hoffeldweg	311	I
Hofmannsthalstraße	373	I
Holländerstraße	508	I
Hollergrippe	10	II
Hollerweg	363	I
Höllgasse	158	III
Holzheimerstraße	46	I
Holzmannstraße	364	I
Hubertusweg	509	I
Hunostraße	374	I

/

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnis- nummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Ilzleite	801	I
Ilzsteg	834	I
Innbrückgasse (mit Bogendurchfahrt und Fußgängerpassage)	167	III
Innkai von Marienbrücke bis Ortsspitze	15	IV
Innstadtbahnhofweg	106	I
Innstadtkellerweg	191	I
Innsteg	65	II
Innstraße (Nikolastraße 18 bis Innstraße 79a)	84	II
Innstraße (Innstraße 79b bis 123)	84	I1

**J**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Jägersteig	843	I
Jägerweg	717	I
Jahnstraße	100	I
Jahnstraße (St 2625)	2625	II
Jakob-Endl-Straße	43	I
Jesuitengasse	172	II
Johann-Bergler-Straße	118	I
Johann-Bergler-Straße (St 2125)	2125	I
Johann-Huber-Straße	37	I
Johann-Nepomuk-Straße	561	I
Johann-Riederer-Straße	382	I
Josef-Hiendl-Weg	107	I
Josef-Oswald-Straße	376	I
Josef-Pörtl-Weg	610	I
Josef-Pörtl-Weg (St 2125)	2125	I
Josef-Wenzl-Straße	858	I
Joseph-Haydn-Straße	97	I
Joseph-Saam-Straße	410	I

**K**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Kachletstraße	565	I
Kainzenweg	31	I
Kapuzinerstraße	111	I
Kapuzinerstraße (St 2125)	2125	II
Karlsbader Straße	18	I
Kastenreuth	831	I
Kastnergasse	20	III
Kinderspielplatz mit Zuwegen im Baugebiet Maierhof	519	I
Kirchberger Straße	26	I
Kirchberger Straße (St 2125)	2125	I
Kirchenplatz	98	III
Kirchenplatz (St 2125)	2125	II
Kirchensteig	815	I
Kirchenweg	613	I
Kirchenweg mit Teilstrecke über Fl.Nr. 720, Gmkg. Passau	183	I
Kirchgasse	182	I

Kirchweg oder Rabelstiege von Reichenberger- zur Breslauer Straße	1	I
Klaffergasse	24	III
Klausenweg	550	I
Kleine Klingergasse	133	IV
Kleine Messergasse	23	III
Kleiner Exerzierplatz	135	III
Klosterbergstraße	835	I
Klosterbergstraße	847	I
Klosterwinkel (mit Platz vor Altstadt-Schule)	173	III
Kneippstraße	343	I
Kohlbruck	205	I
Kollerwirtsgasse	115	IV
Königsberger Straße	17	I
Königschaldinger Straße	313	I
Königschaldinger Straße	313a	I
Kraftstraße	49	I
Kremser Straße	185	I
Kreuzbergstraße	334	I
Kriemhildstraße	121	I
Krummauer Straße	34	I
Kubinstraße	8	I
Kuchlhof (PAs 1)	1	I
Kühberg	90	I
Kutschenreuterstraße	366	I

## L

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Laimgrub	806	I
Lambergstraße	65	I
Landrichterstraße	725	I
Langemarckstraße	36	I
Langemarckstraße (St 2110)	2110	I
Laurentiusstraße	562	I
Lautensackstraße	385	I
Lederergasse	99	II
Leidlstraße	38	I
Lenckweg	110	I
Lenzenweg	552	I
Leonhard-Paminger-Straße	72	I

Leopoldstraße	67	I
Lerchenstraße	332	I
Liegnitzer Straße	190	I
Lilienstraße	558	I
Lilly-Zeheter-Straße	229	I
Lindau	827	I
Lindenstraße	356	I
Lindental	93	I
Linzer Straße (Teilstrecke bis Hs-Nr. 17)	112	I
Löwengrube	105	II
Löwengrube (St 2125)	2125	II
Löwenmühlstraße (B 12)	12	II
Löwenmühlstraße (B 388)	388	II
Löwenmühlstraße	179	I
Ludwig-Schmidseder-Straße	389	I
Ludwigshöhe	523	I
Ludwigsplatz	119	IV
Ludwigsplatz (St 2125)	2125	IV
Ludwigstraße	151	IV
Ludwigstraße (Teilstrecke von Einmündung der Heiliggeistgasse und Brunngasse bist Einmündung Heuwinkel)	57	IV
Lüftlbergstraße (PAs 4)	4	I
Luitpoldbrücke	188	III
Lukas-Kern-Straße	171	III
Lupingäßchen	139	III
Luragogasse	153	III
Lusenweg	850	I

## M

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Magalettigasse	14	I
Maierhofbrücke	583	I
Maierhofstraße	74	I
Malerweg	554	I
Malzhausweg	812	I
Marbachweg	319	I
Marbachweg	412	I
Margeritenweg	559	I
Mariahilfberg (St 2625)	2625	I

Mariahilfstraße (St 2125)	2125	II
Mariahilfstraße (St 2625)	2625	II
Maria-Weiß-Straße	227	I
Marienbrücke (St 2125)	2125	II
Marienweg	35	I
Marktgasse	164	III
Marktplatz	710	I
Marquartstraße	873	I
Martin-Prech-Straße	736	I
Martin-Seitz-Straße	394	I
Mautgasse	344	I
Max-Emanuel-Straße	206	I
Max-Grünbeck-Straße	581	I
Max-Grünbeck-Straße (PAs 4)	4	I
Maximilianstraße	510	I
Max-Matheis-Straße	328	I
Max-Peinkofer-Straße	333	I
Medienstraße	395	I
Memelstraße	20	I
Meraner Straße	23	I
Messestraße	222	I
Michaeligasse	169	III
Milchgasse	165	III
Minihofstraße	603	I
Minihofstraße	604	I
Mittelstraße	180	I
Mittererstraße	39	I
Mozartstraße	96	I
Mozartstraße (St 2625)	2625	I
Muffatstraße	11	I
Muffatstraße	92b	I
Muffatstraße (Teilstück km 0,410 - 0,600)	92a	I
Mühlbachstraße	606	I
Mühlweg (Teilstrecke)	200	I
Mühlengasse	712	I
Mühlthalstraße	109	I
Müllnerweg	609	I

**N**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Nagelschmiedgasse	18	IV
Nelkenstraße	557	I
Netzerstraße	362	I
Neuburger Straße	234	II
Neuburger Straße (St 2110)	2110	II
Neue Rieser Straße	553	I
Neue Rieser Straße (PAs 1)	1	I
Neue Schulbergstraße	864	I
Neustifter Straße	354	I
Neutorgraben	101	I
Nibelungenstraße	63	II
Niederharter Straße	602	I
Niederharter Straße	605	I
Niederharter Straße (St 2125)	2125	I
Nikolastraße (St 2125)	2125	III
Nußbaumgasse	159	III

**O**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Obere Bahnhofstraße	210	IV
Obere Donaulände (östl. und westl. Teilstrecke)	125	III
Obere Schneckenbergstraße	825	I
Oberer Sand	143	III
Oberer Sand (St 2125)	2125	III
Oberfeld	580	I
Oberfeldweg	819	I
Oberhaus (PAs 3)	3	I
Oberhauserleitenstiege auf Oberhausleite mit Weg auf der Ries zum Oberhaus	49	I
Oberöder Weg	315	I
Oetkerstiege	801	I
Orchideenweg	872	I
Orchideenweg (Str. v. Zieglreuth n. Witzmannsberg)	813	I
Ort (mit Seitengassen)	175	III
Osserweg	866	I
Ostuzzistraße	57	I



Otto-Geyer-Straße	219	I
Otto-Geyer-Straße (St 2625)	2625	I
Otto-Zieske-Straße	241	I
Otto-Zirnbauer-Straße	242	I

**P**

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Parkbuchten am Ludwigsplatz	128/2	IV
Parkplatz an der Neuburger Straße	209	II
Parkstraße (B 12)	12	II
Parkweg auf der Ortsspitze	32	IV
Parkwege auf der Innpromenade	26	III
Parzgasse	174	III
Pater-Rupert-Mayer-Straße	381	I
Patriching	573	I
Patriching (PAs 1)	1	I
Patriching (PAs 4)	4	I
Paula-Deppe-Straße	235	I
Peilsteinerweg	44	I
Pellstraße	355	I
Perlfischerweg	719	I
Peter-Griesbacher-Weg (St 2625)	2625	I
Peter-Maier-Straße	578	I
Peter-Rosegger-Straße	327	I
Pettenkofersstraße	350	I
Pfaffengasse	156	III
Pfarrer-Einberger-Weg	723	I
Pfarrhofweg	715	I
Pflegergasse	722	I
Pionierstraße	221	I
Pionierstraße (St 2110)	2110	II
Plantage	511	I
Plantage	517	I
Platz in Christdobl	832	I
Platz unter der Schanzlbrücke - Parkplatz -	194	IV
Plöckensteinstraße	871	I
Poltlbauerweg	192	I
Prachatitzer Straße	33	I
Prinz-Eugen-Straße	857	I

Promenadeweg am Inn von Marienbrücke bis Apfelkoch (von Innstraße 71 bis Innstraße 35)	12	III
Promenadeweg am Inn von Marienbrücke bis Apfelkoch (von Innstraße 31 bis Marienbrücke)	12	IV
Prügelweg	305	I
Prügelweg	348	I
Pustetweg	718	I

## R

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Rachelweg	867	I
Radweg linkes Innufer	100	III
Radweg vom Peschlbergerl bis zum Parkhaus Güterbahnhof	85	I
Raiffeisenstraße	345	I
Ranklhofweg	548	I
Regensburger Straße	211	II
Regensburger Straße (B 8)	8	II
Regensburger Straße (St 2110)	2110	I
Reichenberger Straße	19	I
Reinhard-Raffalt-Straße	391	I
Reinhold-Koeppel-Straße	852	I
Reinhold-Preiß-Straße	243	I
Reisacher Weg	367	I
Reitergaßl (Weg vom Kirchenplatz zur Jahnstraße)	104	II
Rektor-Karl-Heinz-Pollok-Straße	218	I
Rennweg (PAs 1)	1	I
Rennweg (PAs 3)	3	I
Residenzplatz	166	III
Reuthinger Weg	317	I
Reuthweg	805	I
Reutweg	721	I
Richterstraße	319	I
Ries (PAs 1)	1	I
Rindermarkt (mit Paulusbogen)	150	IV
Rittsteiger Straße	340	I
Römerplatz	91	III
Römerplatz	129b	III

Römerstraße mit T. v. Kapuzinerplatz	102	I
Rosenauer Weg	40	I
Rosengasse	58	IV
Rößlerhofweg	399	I
Roßtränke	148	IV
Rotkreuzstraße	212	I
Rudolf-Guby-Straße	203	I
Rudolf-von-Scholtz-Straße	249	I
Rueland-Frueauf-Straße	53	I

## S

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungs-klasse</i>
Sagmeisterweg	3	I
Sailerwöhr	60	I
Sailerwöhr (nördlicher Straßenzug)	61	I
Sandbergstraße	853	I
Säumerweg	829	I
Säumerweg	846	I
Schaldinger Straße	308	I
Schaldinger Straße	308a	I
Schaldinger Straße	308b	I
Schaldinger Straße	338	I
Schalturner Straße (St 2125)	2125	I
Schanzlbrücke (B 12)	12	II
Scharbachweg	861	I
Schärdinger Straße (St 2625)	2625	I
Scheffweg	29b	I
Schießgrabengasse	140	III
Schießgrabengasse (St 2125)	2125	III
Schießstattweg	44	I
Schiffmühlgasse	36	I
Schillerstraße	68	I
Schleusenweg	579	I
Schlosserstiege	21	III
Schmiedberg	711	I
Schmiedgasse (St 2125)	2125	II
Schmiedgasse (St 2625)	2625	II
Schneidergasse	828	I
Schönauerweg	215	I
Schönleitnerweg	27	I
Schöttlweg	551	I
Schreinerbauerweg	329	I

Schreinerholzweg	386	I
Schrottgasse	161	III
Schubertstraße	95	I
Schubertstraße (St 2625)	2625	I
Schul- und Kirchenweg (von der Stephansiedlung über Ortsstraße Klausenweg zum Gunthersteig)   513	513	I
Schulbergstraße	811	I
Schulsteig zur Schule in Schalding r.d.D.	303	I
Schulstraße	521	I
Schustergasse mit Jesuitenplatz	168	III
Schwabgässchen	28	III
Schwanthalerstraße	737	I
Schwendistraße	116	I
Sebastian-Leicht-Straße	247	I
Sebastianstraße	544	I
Sechzehnerstraße	76	I
Seitzweg von Vornholzstraße zum Mühlweg	3	I
selbständiger öffentl. Parkplatz an der Innpromende	84a	IV
Senefelderstraße	390	I
Siedlungsweg bei der Eichendorffstraße	37	I
Siegfriedstraße	120	I
Sieglgut	829	I
Simbolner Gasse	820	I
Simmerlingweg	5	I
Söldenpeterweg	15	I
Söldenpeterweg (St 2110)	2110	I
Sonnensteig	836	I
Sonnenstraße	525	I
Sophienstraße	516	I
Spitalhofstraße	40	II
Spitalhofstraße (St 2110)	2110	II
Spitzbergstraße	79	I
St 2125 Teilstück östlich von Schalterner Straße	2125	I
St.-Englmar-Straße	527	I
St.-Gertraud-Platz	97	II
Stallerweg	318	I
Stantlerstraße	59	I

Steffelmühlweg (von St. 2118 zur Steffelmühle in Neustift)	2	I
Steinbachstraße (B 12)	12	I
Steinbachstraße	377	I
Steiningergasse	160	III
Steinweg (mit Seminarbogendurchfahrt)	152	III
Stelzhamerstraße (B8)	8	II
Stelzhamerstraße (St 2110)	2110	I
Stephanstraße	504	I
Stephanstraße	513	I
Stephanstraße	515	I
Stephanstraße (PAs 1)	1	I
Stephanstraße und Konradstraße	514	I
Steppachweg	318	I
Sterkgässchen vom Lindental zu Hs-Nr. 1	38	I
Sterzinger Straße	27a	I
Stiege von der Löwenmühlstraße zur Obernzeller Straße zwischen Hs-Nr 10 und 12 der Löwenmühlstraße	42	I
Stiegenanlage zwischen Hs-Nr. 10 und 12 Vogelweiderstraße in Auerbach	55	I
Stiftswaldstraße	22	I
Stocklandweg	403	I
Straße durch Sieglberg	816	I
Straße in Untersölden	834	I
Straße nach Sieglgut	817	I
Straße nach Zieglreuth	812	I
Straße von Christdobl über Obersölden, Firmiangut zur Schulbergstraße	810	I
Straße zum Firmiangut	808	I
Stromlänge (B 12)	12	I
Stromlänge	802	I
Sturmbergweg	531	I
Sturmbergweg (PAs1)	1	I
Südtiroler Straße	24	I
Sulzsteg	2	I

T

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Tannenleite	577	I
Tannenstraße	530	I
Tannenstraße (PAs 4)	4	I
Theresienstraße	144	III
Theresienstraße (St 2125)	2125	III
Theresienstraße (Teilstrecke von der Einmündung in die Ludwigstraße bis zur Einmündung der Oberen Jänergasse)	61	IV
Tittlinger Straße (PAs 4)	4	I
Toblacher Straße	26b	I
Traminer Straße	195	I
Traminer Straße (St 2110)	2110	II
Treppe zwischen der Alten Rieser Straße und der B85	521	I
Treppenanlage von der Lüftlbergstraße zur B 85	528	I
Treppenanlage westlich des Schanzl-Parkhauses	117	IV
Tulpenstraße	555	I

## U

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Uferweg auf der Ortsspitze	31	IV
Unterdietzing	535	I
Untere Donaulände	129	III
Untere Schneckenbergstraße	826	I
Unterer Sand	146	III
Unterer Sand (St 2125)	2125	III

## V

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Valentinweg	545	I
Verbindungsgäßchen von Löwengrube zur Schmiedgasse	35	II

Verbindungsstiege v. d. Holzmannstraße zur Fußwegunterführung bei Bahn-km 3,518 und km 118,120 der B8 in Heining-Doblstein	307	I
Verbindungsweg von der Eppaner Straße zur Dr.-Ritter-von-Scheuring-Straße	74	I
Verbindungsweg von der Göttweiger Straße (Süd) über die Kremser Straße zur Göttweiger Straße (Nord)	56	I
Verbindungsweg von der Hunostraße zu den Anwesen Hs-Nr. 38 und 40	311	I
Verbindungsweg von der Kneippstraße zur Hunostraße	310	I
Verbindungsweg von der Neuen Schulbergstraße zur Dr.-Karl-Fuchs-Straße	831	I
Verbindungsweg von der Vilshofener Straße (B 85) zur Schanzlbrücke	522	I
Verbindungsweg von der Westendstraße zur Haitzingerstraße und zur St 2118   76	76	I
Verbindungsweg von Fürstenweg zur St 2125	518	I
Verbindungsweg von Schwendistraße zur Hagenauerstraße	39	I
Verbindungsweg zwischen Bayerwaldstraße/Am Bramerhof/Ilzleite	827	I
Verbindungsweg zwischen der Bräugasse und dem Donaukai	70	III
Verbindungsweg zwischen der Dr.-Karl-Fuchs-Straße und dem Breiteichweg	830	I
Verbindungsweg zwischen der Liegnitzer Straße und An der Rodelwiese	84	I

Verbindungsweg zwischen der Maierhofstraße und der Leonhard-Paminger-Straße	87	I
Verbindungsweg zwischen der Neustifter Straße und der Henneberger Straße	302	I
Verbindungsweg zwischen der Toblacher Straße und der Dr.-Ritter-von-Scheuring-Straße	73	I
Vilshofener Straße	564	I
Vilshofener Straße (PAs 1)	1	I
Vilshofener Straße (PAs 4)	4	I
Vogelweiderstraße	9	I
Voglau	88	I
Von der Alten Straße in die Erdbrüst	811	I
Von der Kriemhildstraße zum Sportplatz	41	I
Von der Unteren Schneckenbergstraße zur Oberen Schneckenbergstraße	818	I
Von der Unteren Schneckenbergstraße zur Werner-Dietrich-Straße	816	I
Von-Kramer-Straße	734	I
Von-Rudhart-Straße	51	I
Vornholzstraße	7	I

## W

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Waldschmidtstraße	839	I
Watzlikring	838	I
Weg vom Am Brammerhof zur Ilzleite	803	I
Weg von der Eichertstraße zum Kinderspielplatz in Eichert-West	304	I
Weg von der Oberen Schneckenbergstraße "Süd" zur Oberen Schneckenbergstraße "Nord"	817	I
Weg von der Stelzhamerstraße zur Regensburger Straße	5	I



Weg von Stromlänge nach Am Bramerhof	802	I
Weg von Vogelweiderstraße bis zur Memelstraße	53	I
Weg zwischen der Neuburger Straße und der Giselastraße	69	I
Weinholzerweg (mit Seitenweg zu Hausnummer 8a,b)	35	I
Weinleitenweg	29	I
Weißstraße	321	I
Werner-Diedrich-Straße	842	I
Westendstraße	214	I
Westerburgerstraße	50	I
Wiener Straße (St 2125)	2125	I
Wilhelm-Diess-Straße	236	I
Wilhelm-Niedermayer-Straße	851	I
Wilhelm-Pöll-Straße	407	I
Windschnur	75	I
Winkler Steig vom Schießstattweg	8	I
Winterberger Straße	21	I
Witikostraße	840	I
Wittgasse	187	IV
Wohnstraße im Siedlungsgebiet des Kath. Wohnbauwerks (Abzweigung aus d. Memelstraße)	20b	I
Wolfgang-Schmid-Straße mit Seitenweg Maierhof	87a	I
Wolf-Huber-Straße	54	I
Wörthstraße	83	I

## Z

<i>Straßenbezeichnung</i>	<i>Bestandsverzeichnisnummer</i>	<i>Reinigungsklasse</i>
Zengergasse (mit Dombogendurchgang)	155	III
Zinngießergasse	25	III
Zufahrt zum Winterhafen (Racklauhafen) und Industriegelände	204	I
Zufahrt zur Zahnradfabrik in Patraching	567	I
Zufahrt zwischen Nikolastraße 10 u. 12	240	III

Zufahrtsweg über Fl.Nr. 184/6 Gemarkung Haidenhof an der Breslauer Straße	9	I
Zufahrtsweg zu Hs.Nr. 55 a - f Schulbergstraße	40	I
Zugang vom Stadtteil Bayer. Haibach zur Bushaltestelle an der neuen St 2125	71	I
Zugangsweg (Freitreppe mit Brüstungsmauer) zu den Anwesen Angerstr. 53a und 53b	64	I
Zugangsweg vom Weinleitenweg über Fl.-Nr. 219/14 zum Spielplatz auf Fl.-Nr. 220/29	54	I

## ■ **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Passau**

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Passau findet am

**12. Juli 2021 ab 14.00 Uhr  
in der Sparkasse Nikolastraße 1  
Sitzungszimmer Donau (EG)**

statt.

Passau, den 16.06.2021

Sparkasse Passau  
Vorstandssekretariat

---

## ■ **Vollzug der Baugesetze**

**Antrag der Student Living Passau GmbH, Fürstenrieder Straße 5, 80687 München auf Baugenehmigung zum Neubau Wohnraum für Studenten (Studentenwohnheim mit 97 Appartements und Tiefgarage) in der Neuburger Straße 55, auf Flur-Nr. 196/9 der Gemarkung Haidenhof. Öffentliche Bekanntmachung der Baugenehmigung gem. Art. 66 Abs. 2 BayBO an die Nachbarn**

Mit Bescheid vom 14.06.2021 (BA-Nr. B-599-2020) wurde der o. g. Bauantrag in nachfolgender Form (verkürzt dargestellt) genehmigt:

1. Für das o. g. Bauvorhaben wird entsprechend den mit Genehmigungsvermerk versehenen Bauvorlagen unter Auflagen eine Baugenehmigung erteilt.

### **RECHTSBEHELFSBELEHRUNG:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Regensburg, Haidplatz 1, 93047 Regensburg schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen<sup>1</sup> Form erhoben werden. Die Klage muss den Kläger/die Klägerin, die Beklagte (Stadt Passau) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

### **HINWEISE ZUR RECHTSBEHELFSBELEHRUNG:**

1. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit

(www.vgh.bayern.de).

2. Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid vor Erhebung der Klage Widerspruch einzulegen.
3. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

### Hinweis:

Die formelle Einzelzustellung des Baugenehmigungsbescheides an diejenigen Eigentümer benachbarter Grundstücke, die ihre schriftliche Zustimmung nicht erteilt haben, kann durch die heutige öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, da mehr als 20 Zustellungen vorzunehmen sind. Die Zustellung der Baugenehmigung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Die Baugenehmigung liegt in Zi-Nr. 107, 1. Etage des Neuen Rathauses, Rathausplatz 3, während der Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Passau, den 14.06.2021

**STADT PASSAU**

Jürgen Dupper, Oberbürgermeister

---

### ■ Vollzug der Baugesetze;

**Antrag von Herrn Christian Oberneder, Bergholzstraße 8 a, 94124 Büchlberg auf Baugenehmigung zur Errichtung von 7 Kettenhäusern mit Garage, Untersölden 7 – 7 f auf Flur-Nr. 234 der Gemarkung Grubweg. Öffentliche Bekanntmachung der Baugenehmigung (hier: Verlängerung) gem. Art. 66 Abs. 2 BayBO an die Nachbarn.**

Mit Bescheid vom 15.06.2021 (BA-Nr. VL-466-2020) wurde der o. g. Bauantrag in nachfolgender Form (verkürzt dargestellt) genehmigt:

1. Die Geltungsdauer der Baugenehmigung vom 30.01.2015, BA-Nr. VE-586-2014, für das Bauvorhaben zur Errichtung von 7 Kettenhäusern mit Garage in Passau, Untersölden 7 – 7 f, Flur-Nr. 234, Gemarkung Grubweg, **wird bis zum 30.01.2023 verlängert.**

## RECHTSBEHELFSBELEHRUNG:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Regensburg, Haidplatz 1, 93047 Regensburg schriftlich, zur Niederschrift

oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen<sup>1</sup> Form erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger/die Klägerin, die Beklagte (Stadt Passau) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

## HINWEISE ZUR RECHTSBEHELFSBELEHRUNG:

1. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)).
2. Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid vor Erhebung der Klage Widerspruch einzulegen.
3. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

### Hinweis:

Die formelle Einzelzustellung des Baugenehmigungsbescheides an diejenigen Eigentümer benachbarter Grundstücke, die ihre schriftliche Zustimmung nicht erteilt haben, kann durch die heutige öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, da mehr als 20 Zustellungen vorzunehmen sind. Die Zustellung der Baugenehmigung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Die Baugenehmigung liegt in Zi-Nr. 107, 1. Etage des Neuen Rathauses, Rathausplatz 3, während der Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Passau, den 15.06.2021

**STADT PASSAU**

**Jürgen Dupper, Oberbürgermeister**

- **Bundeswasserstraße Donau  
Planfeststellungsverfahren für  
Den Ausbau der Wasserstraße und die Verbesserung des Hochwasserschutzes  
Straubing – Vilshofen, Teilabschnitt 2: Deggendorf – Vilshofen,  
Donau-km 2282,5 bis 2249,9**

### Bekanntmachung

#### über die Erörterungstermine

#### I.

Gemäß § 14a Bundeswasserstraßengesetz (WaStrG) in Verbindung mit § 73 Abs. 6 Satz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) sind die rechtzeitig gegen einen Plan erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von anerkannten Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG sowie die Stellungnahmen der Behörden mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, zu erörtern.

Gemäß § 5 Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG –) werden die Erörterungstermine als Online-Konsultation (§ 5 Abs. 2 und 4 PlanSiG) und Videokonferenz (§ 5 Abs.5 PlanSiG) durchgeführt.

#### I.A.

#### Durchführung der Videokonferenzen

Das gemäß § 5 Abs. 5 S. 1 PlanSiG zur Durchführung einer Videokonferenz notwendige Einverständnis seitens der zur Teilnahme Berechtigten wurde mit Schreiben der Planfeststellungsbehörde vom 10.05.2021, 17.05.2021 und 01.06.2021 abgefragt.

Für nachstehend aufgeführte Teilnahmeberechtigte sind folgende Einzeltermine vorgesehen:

#### 1. am Mittwoch, den 07.07.2021:

<b>Einwendungsführer / Träger öffentlicher Belange / persönliche Kennziffer</b>	<b>Beginn der Video- konferenz Uhrzeit</b>
persönliche Kennziffer 282	ab 8:30
persönliche Kennziffer 134	ab 9:30
persönliche Kennziffer 133	ab 10:30
persönliche Kennziffer 125	ab 11:30
persönliche Kennziffer 141	ab 13:00
persönliche Kennziffer 136	ab 14:00
persönliche Kennziffer 283	ab 15:00
persönliche Kennziffer 24	ab 16:00

1. am Donnerstag, den 08.07.2021:

<b>Einwendungsführer / Träger öffentlicher Belange / persönliche Kennziffer</b>	<b>Beginn der Video- konferenz Uhrzeit</b>
persönliche Kennziffer 160	ab 8:30
persönliche Kennziffer 293	ab 9:30
persönliche Kennziffer 137	ab 10:30
persönliche Kennziffer 121	ab 11:30
persönliche Kennziffer 7	ab 13:15
persönliche Kennziffer 117	ab 14:15
persönliche Kennziffer 41	ab 15:15
Immobilien Freistaat Bayern – Regionalvertretung Niederbayern	ab 16:15
persönliche Kennziffer 116	ab 17:15

2. am Dienstag, den 13.07.2021:

<b>Einwendungsführer / Träger öffentlicher Belange / persönliche Kennziffer</b>	<b>Beginn der Video- konferenz Uhrzeit</b>
Land Oberösterreich (Amt der Oberösterreichischen Landesregierung)	09:00

Die vorgenannten Teilnahmeberechtigten melden sich bitte rechtzeitig vor Beginn der für sie organisierten Videokonferenz an der Pforte des Landratsamts Deggendorf, Herrenstraße 18, 94469 Deggendorf an. Sie werden dort von einem Sicherheitsbeamten des Landratsamts Deggendorf in Empfang genommen und in den für die Videokonferenz zur Verfügung gestellten und mit entsprechender Technik ausgestatteten Raum geführt. Dort findet die Videokonferenz mit den extern zugeschalteten Stellen (Planfeststellungsbehörde, Träger des Vorhabens, Wasserwirtschaftsamt Deggendorf) und einem vor Ort anwesenden Vertreter des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamts Donau MDK statt. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine Teilnahme an der Videokonferenz nur vom Landratsamt Deggendorf aus möglich.

Über die Videokonferenz wird ein Protokoll geführt.

I.B.

Durchführung der Online-Konsultation

Zusätzlich zu vorgenannten Videokonferenzen ist für diejenigen Teilnehmer, welche für die Durchführung der Videokonferenzen nicht ihr Einverständnis erteilt haben, die Durchführung einer Online-Konsultation geplant. Diese findet statt **im Zeitraum vom 05.07.2021 bis einschließlich zum 27.07.2021.**

Den zur Teilnahme Berechtigten werden die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Informationen im oben genannten Zeitraum über die Internetseite

[https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600\\_Donau\\_Deggendorf\\_Vilshofen.html](https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600_Donau_Deggendorf_Vilshofen.html)

zugänglich gemacht. Da es sich bei der Online-Konsultation um ein nicht öffentliches Anhörungsverfahren handelt, ist der Zugang zu den zur Verfügung gestellten Unterlagen passwortgeschützt. Die Zugangsdaten werden den Teilnahmeberechtigten persönlich übermittelt. Eine unbefugte Weitergabe oder Veröffentlichung der Zugangsdaten ist nicht gestattet.

Innerhalb der oben genannten Frist, **also spätestens bis zum 27.07.2021** haben die Teilnahmeberechtigten die Möglichkeit, sich zu den Informationen schriftlich (Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Wörthstraße 19, 97082 Würzburg) oder elektronisch (E-Mail an: [wuerzburg.gdws@wsv.bund.de](mailto:wuerzburg.gdws@wsv.bund.de), De-Mail an: [Planfeststellung.GDWS-WUE@WSV.DE-Mail.de](mailto:Planfeststellung.GDWS-WUE@WSV.DE-Mail.de)) zu äußern. Eine Übermittlung als De-Mail erfordert die Nutzung eines personalisierten De-Mail-Benutzerkontos.

Damit der Träger des Vorhabens hierauf entsprechend reagieren kann, werden die Äußerungen von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde innerhalb der Online-Konsultation zur Erstellung entsprechender Gegenäußerungen umgehend an den Träger des Vorhabens weitergeleitet. Vom Träger des Vorhabens erstellte Gegenäußerungen werden den Teilnahmeberechtigten ebenfalls innerhalb des Konsultationszeitraumes zugeleitet, um ihnen während des gesamten Zeitraumes die Möglichkeit zu geben, mit dem Träger des Vorhabens über die Planfeststellungsbehörde im Austausch zu stehen. Mit Ablauf der Online-Konsultation endet auch die Möglichkeit des Austausches von Stellungnahme und Gegenstellungnahme.

Eine Wiederholung der bereits vorgebrachten Argumente in der Online-Konsultation ist nicht erforderlich.

Mit der Möglichkeit zur erneuten Äußerung im Rahmen der Online-Konsultation wird keine neue, zusätzliche Einwendungsmöglichkeit eröffnet.

## II.

### **Es wird auf Folgendes hingewiesen:**

1. Weder die Teilnahme an der Videokonferenz noch die Teilnahme an der Online-Konsultation ist verpflichtend. Die fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen bleiben auch bei Nichtteilnahme in vollem Umfang bestehen. In diesem Fall prüft und entscheidet die Planfeststellungsbehörde im Planfeststellungsbeschluss über die vorgetragene Stellungnahme bzw. Einwendung auf Grundlage deren Inhalts.
2. Die Beteiligten können sich durch Bevollmächtigte vertreten lassen und sachkundige Personenzu ihrer Unterstützung beziehen. Die Vollmacht für die Vertretung im Rahmen der Videokonferenz kann der Planfeststellungsbehörde entweder schriftlich oder elektronisch übermittelt werden oder zum vorgesehenen Termin im Landratsamt Deggendorf mitgebracht werden. Auslagen, die hierdurch oder sonst anlässlich der Wahrnehmung des Termins entstehen, werden nicht erstattet.
3. Zur Teilnahme an der Online-Konsultation berechtigt sind auch sonstige Betroffene, deren Belange durch die Vorhaben berührt werden. Diese können unter Angabe der Betroffenheit den Zugang zur Online-



Konsultation rechtzeitig vor Beginn der Äußerungsfrist schriftlich oder elektronisch bei der Planfeststellungsbehörde beantragen. Diese Möglichkeit besteht auch für Teilnahmeberechtigte, die auf die Schreiben der Planfeststellungsbehörde vom 10.05.2021, 17.05.2021 und 01.06.2021 keine Rückmeldung gegeben haben und für eine Videokonferenz geladen wurden.

4. Die Planunterlagen können auf der Homepage der Planfeststellungsbehörde ([https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600\\_Donau\\_Deggendorf\\_Vilshofen.html](https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600_Donau_Deggendorf_Vilshofen.html)) eingesehen werden.
5. Mit dem Abschluss der Videokonferenz bzw. dem Ende der Online-Konsultation ist das Anhörungsverfahren für die Teilnahmeberechtigten des mit dieser Bekanntmachung angekündigten Erörterungstermins beendet. Hiervon ausgenommen sind die Stellungnahmen der Naturschutzbehörden, der anerkannten Umwelt- und Naturschutzvereinigungen und -verbände sowie des Bürgerforums Umwelt e.V., für welche die Erörterung zu einem späteren Zeitpunkt geplant ist.
6. Beteiligte, die aufgrund von Hör- und/oder Sprachbehinderungen die Bereitstellung geeigneter Kommunikationshilfen wünschen, werden um rechtzeitige Information vor dem Termin an die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Wörthstraße 19, 97082 Würzburg, gebeten. Kommunikationshilfen werden kostenfrei bereitgestellt.
7. Die Behörden und diejenigen, die Einwendungen erhoben bzw. Stellungnahmen abgegeben oder sich zu dem Vorhaben geäußert haben, werden zu der Erörterung gesondert schriftlich geladen. Die Bekanntmachung steht auch im Internet unter der Adresse [https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600\\_Donau\\_Deggendorf\\_Vilshofen.html](https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600_Donau_Deggendorf_Vilshofen.html) zur Verfügung. Im Übrigen wird auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Deggendorf, Amtsblatt der Stadt Passau, Gemeindeblatt des Marktes Hofkirchen und in den Tageszeitungen Deggendorfer Zeitung, Osterhofener Zeitung, Plattlinger Zeitung, Vilshofener Anzeiger, Plattlinger Anzeiger und im Donau-Anzeiger hingewiesen.
8. Aufgrund der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen des o.g. Planverfahrens von der Planfeststellungsbehörde ermittelte, vom Träger des Vorhabens übermittelte oder in Einwendungen mitgeteilte personenbezogene Daten (z.B. Name, Adresse, Betroffenheit etc.) ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die personenbezogenen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können und ein ordnungsgemäßes Planverfahren durchzuführen. Die personenbezogenen Daten werden an den Vorhabenträger und die für die-sen tätigen Dritte weitergereicht. Es handelt sich um eine erforderliche Verarbeitung gemäß Art.6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO. Für weitere Einzelheiten wird auf die „Hinweise zum Datenschutz in der Planfeststellung“ auf der Internetseite [https://www.gdws.wsv.bund.de/DE/wasserstrassen/planfeststellung/Datenschutz\\_Planfeststellung.html](https://www.gdws.wsv.bund.de/DE/wasserstrassen/planfeststellung/Datenschutz_Planfeststellung.html) verwiesen.

Im Auftrag

gez. Welte (Oberregierungs-  
rätin)

**Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);  
Widmung eines Verbindungsweges von der Abteistraße zur Prinz-Eugen-  
Straße zum beschränkt-öffentlichen Weg**

Die Stadt Passau erlässt folgende

**VERFÜGUNG:**

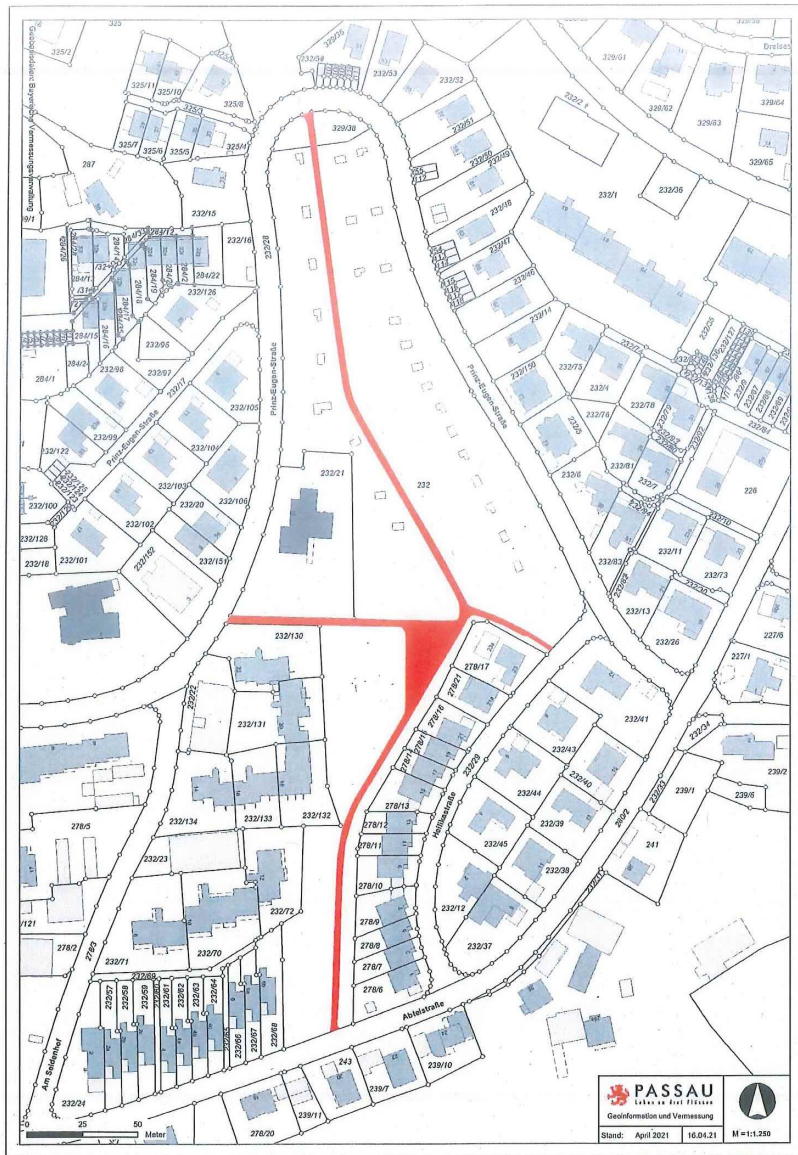
Der nachstehend näher beschriebene Weg wird zum beschränkt-öffentlichen Weg „Verbindungsweg von der Abteistraße zur Prinz-Eugen-Straße“, Bestandsverzeichnisnummer 838 gewidmet.

<u>Straßenbezeichnung:</u>	Verbindungsweg von der Abteistraße zur Prinz-Eugen-Straße
<u>Flur-Nr.:</u>	T. v. 232 und T. v. 329/38, jeweils Gmkg. Grubweg
<u>Anfangspunkt:</u>	Einmündung in die Abteistraße an der Südseite von Fl.Nr. 232, Gmkg. Grubweg
<u>Endpunkt:</u>	Einmündung in die Prinz-Eugen-Straße an der Nordseite von Fl.Nr. 329/38, Gmkg. Grubweg
<u>Anfangspunkt westlicher Stichweg:</u>	Einmündung in die Prinz-Eugen-Straße an der Westseite von Fl.Nr. 232, Gmkg. Grubweg
<u>Endpunkt westlicher Stichweg:</u>	8 Meter östlich von Nordwest-Ecke von Fl.Nr. 278/17, Gmkg. Grubweg
<u>Anfangspunkt östlicher Stichweg:</u>	5 Meter nordwestlich von Nordwest-Ecke von Fl.Nr. 278/17, Gmkg. Grubweg
<u>Endpunkt östlicher Stichweg:</u>	Einmündung in die Heilikastraße 3 Meter nordöstlich von Ost-Ecke von Fl.Nr. 278/17, Gmkg. Grubweg
<u>Länge insgesamt:</u>	0,468 km
<u>Widmungsbeschränkung:</u>	Nur für Fußgänger
<u>Straßenbaulastträger:</u>	Stadt Passau

Der beigefügte Lageplan vom 16.04.2021 i. M. 1:1.250 (rot dargestellt) ist Bestandteil dieser Verfügung.

Die Gründe für die	<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input checked="" type="checkbox"/> Widmungsbeschränkung	<input type="checkbox"/> Umstufung
	<input type="checkbox"/> Einziehung	<input type="checkbox"/> Teileinziehung	
ergeben sich aus der Beschlussvorlage für den Ausschuss für Bauen und Liegenschaften am 10.06.2021.			
Die Verfügung und ihre Begründung (sowie Planunterlagen) können während der üblichen Öffnungszeiten bei der Stadt Passau – Dienststelle Bauverwaltung – eingesehen werden.			

Passau, 18.06.2021  
Stadt Passau, Bauverwaltung  
Josef Gell  
Dienststellenleiter



„Plan verkleinert dargestellt“

■ **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Bebauungsplan „Schießstattweg“, 7. Änderung, Gmkg. Haidenhof;  
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB**

Mit diesem Bebauungsplan wird im Bereich des Anwesens „Von-Rudhart-Straße 6“ (Fl.Nr. 97/36 Gmkg. Haidenhof), unmittelbar westlich der Von-Rudhart-Straße die bislang hier festgesetzte jedoch nicht verwirklichte „Fläche für Gemeinbedarf“ für diesen Bereich zurückgenommen und stattdessen ein „allgemeines Wohngebiet“ (WA) gem. § 4 BauNVO zur Realisierung von Wohnbebauungen festgesetzt.

Der Stadtrat der Stadt Passau hat den o.a. Bebauungsplan am 14.06.2021 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dem Tage der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Der Bauleitplan, die Begründung und weitergehende Unterlagen können unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.o-sp.de/passau/>. Der Bebauungsplan mit Begründung wird vom heutigen Tage an im Neuen Rathaus, Rathausplatz 3, 94032 Passau, 2. Etage, Zimmer 206, während der Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme bereitgehalten. Die Einsichtnahme der Unterlagen sowie die Möglichkeit über die Inhalte, Auskunft zu erlangen, sind nach möglichst vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0851 / 396 – 398 in Abhängigkeit von Dauer bzw. Einhaltung der Zutrittsbeschränkungen zu den Dienststunden möglich.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Passau, den 23.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

■ **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Bebauungsplan „Eichet-Ost“, 53. Änderung, Gmkg. Heining  
Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 i.V. mit § 1 Abs. 8 BauGB sowie  
der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 i.V.m. § 13 a und § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr hat in seiner Sitzung am 23.10.2017 beschlossen, den Bebauungsplan „Eichet-Ost“ der Stadt Passau auf einer Fläche von ca. 4040 m<sup>2</sup> nördlich der Alten Poststraße für das Anwesen Alte Poststraße 28, Fl.Nrn. 182 und 176/26 (beide Gmkg. Heining) zu ändern. Mit der vorliegenden 53. Änderung sollen auf einer Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 182 an Stelle des dort befindlichen landwirtschaftlichen Anwesens nördlich der Alten Poststraße, insbesondere durch Neufestsetzung der Baugrenzen, die Errichtung von zeitgemäßen Wohnbebauungen ermöglicht werden.



Auszug Plandarstellung, Juni 21

Nachdem die vorliegende Nachverdichtung einen „Bebauungsplan der Innenentwicklung“ gem. § 13 a BauGB darstellt, erfolgt die Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 i.V.m. § 13a BauGB. Auf die Durchführung einer Umweltprüfung im Sinne von § 2 Abs. 4 BauGB bzw. die Aufstellung eines Umweltberichtes nach § 2 a BauGB wird daher gem. § 13 Abs. 3 BauGB verzichtet.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung können **von 02.07.2021 bis einschließlich 04.08.2021 unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.o-sp.de/passau/>**. Gemäß dem Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041) wird nach § 1 Nr. 4 iVm. § 3 Abs. 1 des Gesetzes seitens der Stadt Passau –Dienststelle Stadtplanung – auf die Auslegung der Planunterlagen verzichtet, da diese form – und fristgerecht im Internet unter obiger Internet-Adresse veröffentlicht sind. In begründeten Fällen ist selbstverständlich ein Versand der Unterlagen möglich.

Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die o.a. Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt Passau den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen sind im Internet unter o.a. Adresse veröffentlicht.

Weitere Informationen und Auskünfte erteilt die Dst. Stadtplanung (Tel. 0851/396-398 bzw.-231)

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne

Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls im Internet zu finden ist.

Passau, 23.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

---

■ **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Außenbereichssatzung „Neureut / Jägerreuth“, 3. Änderung, Gmkg. Hacklberg und Ries;  
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB**

Die rechtsverbindliche Außenbereichssatzung „Neureut / Jägerreuth“, Gmkg. Hacklberg und Ries aus dem Jahr 2001 wird im nördlichen Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 225 und 225/2 Gmkg. Ries geändert. Zwischen der gewachsenen Bebauung innerhalb der derzeitigen Außenbereichssatzung und den nördlichen, bereits außerhalb der Satzung liegenden, bestehenden Anwesen „Neureut 5 und 5 a“ besteht eine Baulücke, welche in den Geltungsbereich der Satzung mit aufgenommen wird. Im Zuge dessen werden hier geeignete, dem Umfeld entsprechende Bauungen ermöglicht.

Der Stadtrat der Stadt Passau hat die o.a. Bauleitplanung am 14.06.2021 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dem Tage der Bekanntmachung wird die Satzung rechtsverbindlich.

Der Bauleitplan, die Begründung und weitergehende Unterlagen können unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.o-sp.de/passau/>. Die Satzung mit Begründung wird vom heutigen Tage an im Neuen Rathaus, Rathausplatz 3, 94032 Passau, 2. Etage, Zimmer 206, während der Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme bereitgehalten. Die Einsichtnahme der Unterlagen sowie die Möglichkeit über die Inhalte, Auskunft zu erlangen, sind nach möglichst vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0851 / 396 – 398 in Abhängigkeit von Dauer bzw. Einhaltung der Zutrittsbeschränkungen zu den Dienststunden möglich.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen

soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Passau, den 23.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

---

■ **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Außenbereichssatzung „Schärdinger Straße“, 1. Änderung, Gmkg. Beiderwies;  
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB**

Die Außenbereichssatzung „Schärdinger Straße“, Gmkg. Beiderwies, aus dem Jahr 2004 wird in einem westlichen Teilbereich auf Fl.Nr. 486 Gmkg. Beiderwies, östlich des Anwesens „Schärdinger Straße 44 a“ geändert, um die Zulassungsvoraussetzungen für zwei Wohngebäude (sonst. Vorhaben) gem. § 35 Abs.2 BauGB zu modifizieren, die nicht im Sinne des § 35 Abs. 1 BauGB privilegiert bzw. bereits im Sinne des § 35 Abs. 4 BauGB begünstigt sind. Hierbei werden max. 2 Wohneinheiten je Wohngebäude ermöglicht. Auf die Durchführung einer Umweltprüfung im Sinne von § 2 Abs. 4 BauGB bzw. der Aufstellung eines Umweltberichtes nach § 2 a BauGB wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB verzichtet.

Der Stadtrat der Stadt Passau hat die o.a. Bauleitplanung am 14.06.2021 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dem Tage der Bekanntmachung wird die Satzung rechtsverbindlich.

Der Bauleitplan, die Begründung und weitergehende Unterlagen können unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.o-sp.de/passau/>. Die Satzung mit Begründung wird vom heutigen Tage an im Neuen Rathaus, Rathausplatz 3, 94032 Passau, 2. Etage, Zimmer 206, während der Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme bereitgehalten. Die Einsichtnahme der Unterlagen sowie die Möglichkeit über die Inhalte, Auskunft zu erlangen, sind nach möglichst vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0851 / 396 – 398 in Abhängigkeit von Dauer bzw. Einhaltung der Zutrittsbeschränkungen zu den Dienststunden möglich.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,



wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Passau, den 23.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

---

■ **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Bebauungsplan „Rittsteig“, 24. Änderung, Gemarkung Heining;  
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 3 BauGB**

Mit diesem Bebauungsplan wird im Bereich der Eichendorffstraße 9 (Fl.Nr. 571/22, Gmkg. Heining) im Zuge einer Nachverdichtung das bestehende Gebäude erweitert und das Grundstück zur Realisierung eines weiteren Einfamilienhauses geteilt. Hierfür werden die Baugrenzen neu gefasst. Die Nutzungszahlen bleiben unverändert.

Der Stadtrat der Stadt Passau hat den o.a. Bebauungsplan am 14.06.2021 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dem Tage der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Der Bauleitplan, die Begründung und weitergehende Unterlagen können unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.o-sp.de/passau/>. Der Bebauungsplan mit Begründung wird vom heutigen Tage an im Neuen Rathaus, Rathausplatz 3, 94032 Passau, 2. Etage, Zimmer 206, während der Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme bereitgehalten. Die Einsichtnahme der Unterlagen sowie die Möglichkeit über die Inhalte, Auskunft zu erlangen, sind nach möglichst vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0851 / 396 – 398 in Abhängigkeit von Dauer bzw. Einhaltung der Zutrittsbeschränkungen zu den Dienststunden möglich.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen

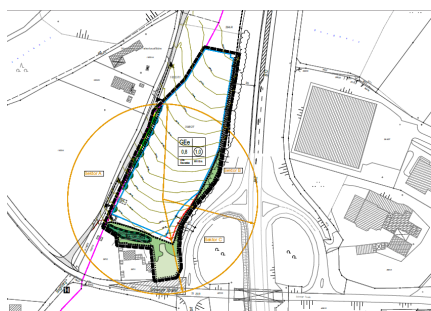
soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Passau, den 23.06.2021  
STADT PASSAU  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister

---

■ **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);  
Bebauungsplan „Kastenreuth - West“, Gmkg. Grubweg;  
Bekanntmachung der öffentlichen Planauslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität der Stadt Passau hat in seiner Sitzung am 18.05.2021 den Bebauungsplan „Kastenreuth - West“, Gmkg. Grubweg, gebilligt.



Quelle: Bebauungsplanentwurf, Stadt Passau, 2021

Mit diesem Bauleitplanverfahren soll in Kastenreuth westlich der Bundesstraße B12, d.h. auf der rund 12.000 m<sup>2</sup> großen Fl.Nr. 398/27 Gmkg. Grubweg, ein eingeschränktes Gewerbegebiet ermöglicht werden.

Der Bebauungsplanentwurf hierzu, die städtebauliche Begründung, der Umweltbericht mit Eingriffsregelung, das Schallschutzgutachten sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Zeitraum vom **02. Juli 2021 bis einschließlich 04. August 2021** unter folgender Internetadresse eingesehen werden: <https://www.o-sp.de/passau/>. Gemäß dem Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041) wird nach § 1 Nr. 4 iVm. § 3 Abs. 1 des Gesetzes seitens der Stadt Passau –Dienststelle Stadtplanung – auf die Auslegung der Planunterlagen verzichtet, da diese form – und fristgerecht im Internet unter obiger Internet-Adresse veröffentlicht sind. In begründeten Fällen ist selbstverständlich ein Versand der Unterlagen möglich. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen sind im Internet unter o.a. Adresse veröffentlicht.

Stellungnahmen können während dieser Frist schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den unberücksichtigt bleiben, wenn die Stadt Passau den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist. Weitere Informationen und Auskünfte erteilt die Dst. Stadtplanung (Tel. 0851/396-398 bzw.-231).

Es sind dabei folgende Arten wesentlicher umweltbezogener Informationen verfügbar: Ein Umweltbericht über Rechtsgrundlagen (insbesondere Naturschutzgesetz und Baugesetzbuch), Abgrenzung und Beschreibung des Plangebiets, Inhalt und Ziele des Bebauungsplans, Darstellung der in einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen festgelegten umweltrelevanten Ziele und ihrer Berücksichtigung, Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich der Prognose bei Durchführung der Planung, Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Nichtdurchführung der Planung, geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen, alternative Planungsmöglichkeiten, Beschreibung der Methodik und Hinweise auf Schwierigkeiten und Kenntnislücken und Maßnahmen zur Überwachung (Monitoring); sowie ein schalltechnischer Bericht insbesondere über Sicherstellung der Einhaltung von geltenden Orientierungswerten der DIN 18005 /13/ bzw. von geltenden Immissionsrichtwerten gemäß TA-Lärm /21/ an der umliegenden Wohnbebauung auf den Teilflächen des Bebauungsgebiet, unter Berücksichtigung möglicher Vorbelastung und mit Zuweisung von maximal möglichen Emissionskontingenten.

Bestandteile der ausliegenden Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zu den Themen:

Verkehr und straßenmäßige Erschließung, Artenschutz sowie Natur-, Klima- und Landschaftsschutz, insbesondere auch Schutz von Biotopen; Wirkungen auf die Schutzgüter Gewässer, Tiere, Pflanzen, Luft, Klima, Boden und Mensch; Raumordnung (insbesondere Flächenverbrauch und Versiegelung), Emissionen und Immissionen (insbesondere Luft-, Licht- und Schallimmissionen), Raumordnung, Land- und Forstwirtschaft, Brandschutzmaßnahmen und Löschwasserversorgung, telekommunikative Erschließung, energetische Versorgung und Wasserversorgung, Altlasten, Abwasser- und Oberflächenwasserentsorgung sowie Hinweise zur Abfallentsorgung.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind im Internet unter o.a. Adresse veröffentlicht.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls im Internet zu finden ist.

Passau, den 23.06.2021

**STADT PASSAU**

Jürgen Dupper

Oberbürgermeister



## Allgemeinverfügung der Stadt Passau zur Ernennung von hinzugezogenen Tierärzten zu amtlichen Tierärzten für die Schlachttieruntersuchung bei Notschlachtungen

Die Stadt Passau erlässt

aufgrund von § 2a der Verordnung zur Regelung bestimmter Fragen der amtlichen Überwachung des Herstellens, Behandeln und Inverkehrbringens von Lebensmitteln tierischen Ursprungs, (Tierische Lebensmittel-Überwachungsverordnung - Tier-LMÜV) über die Anforderungen an amtliche Tierärztinnen und Tierärzte für Kontrollaufgaben nach Artikel 13 Absatz 1 Satz 2 Buchstabe a der Verordnung (EU) 2019/624

folgende:

### Allgemeinverfügung:

1. Alle Personen, die nach § 2 der Bundes-Tierärzterordnung zur Ausübung des tierärztlichen Berufs befugt sind, werden für den Fall, dass sie im örtlichen Zuständigkeitsbereich der Stadt Passau, ausgenommen in Betrieben im Zuständigkeitsbereich der Bayerischen Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (KBLV), von einer für ein Tier verantwortlichen Person im Rahmen der Notschlachtung außerhalb des Schlachtbetriebs für eine Schlachttieruntersuchung gemäß Art. 4 der Verordnung (EU) 2019/624 hinzugezogen werden, im Hinblick auf die Schlachttieruntersuchung dieses Tieres und die Ausstellung der Gesundheitsbescheinigung nach Anhang IV Kapitel 5 Durchführungsverordnung (EU) 2020/2235 zu amtlichen Tierärztinnen und Tierärzten im Sinne des Art. 3 Nr. 32 und zu Bescheinigungsbefugten im Sinne des Art. 3 Nr. 26 der Verordnung (EU) 2017/625 ernannt.
2. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.
3. Für den Erlass dieser Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

### Hinweise:

Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz ist nur der verfügende Teil einer Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen.

Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung kann eingesehen werden im Dienstleistungszentrum der Stadt Passau, Vornholzstr. 40, 94036 Passau, II. Obergeschoss, Zimmer 205.

Sie kann während der allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim zuständigen Verwaltungsgericht schriftlich, zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form erhoben werden. Örtlich zuständig ist das Bayerische Verwaltungsgericht, in dessen Bezirk der Verwaltungsakt erlassen wurde, demnach das Verwaltungsgericht Regensburg in 93047 Regensburg, Haidplatz 1.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagte und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Allgemeinverfügung soll in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und den Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Stadt Passau ([www.passau.de](http://www.passau.de)) bzw. der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de))

Passau, den 15.06.2021

  
Jürgen Dupper  
Oberbürgermeister